



Presseinformation

Fulda-Maberzell, 13. September 2009

Hessische Meisterschaften im Leistungspflügen

Jan Scheffer (Gudensberg) und Karl-Heinrich Sippel-Heine (Korbach) sind neue Hessenmeister im Leistungspflügen

Bei akzeptablen äußeren Bedingungen mit nur einem Regenschauer, der den Wettkampf jedoch nicht beeinträchtigen konnte, fand am vergangenen Wochenende in Fulda-Maberzell auf den Flächen der 195 ha großen Staatsdomäne Maberzell der Landesentscheid im Leistungspflügen (Hessische Pflügermeisterschaften) statt. In den Kategorien Beetpflug und Drehpflug traten insgesamt 17 Pflüger an, um ihre Kunst unter den kritischen Augen der Wettkampfrichter und vieler interessierter Zuschauer zu beweisen.

Unter den vier Beetpflügerern konnte sich Jan Scheffer aus Gudensberg als Sieger durchsetzen. Den zweiten Platz erreichte Alexander Meß aus Wohratal, Dritter wurde Marcel Stumpf aus Alsfeld und den vierten Platz belegte Klaus Löffler aus Grebenhain.

Bei den 13 Drehpflügerern schnitt Karl-Heinrich Sippel-Heine aus Korbach am besten ab und wurde Hessenmeister. Mit knappen Abstand von nur 0,75 Punkten folgte als Vizemeister Christian Hochgrebe aus Homberg/Ohm. Dritter wurde Fabian Kümmel aus Poppenhausen in der Rhön.

Jeweils für die beiden Bestplatzierten pro Wettbewerbskategorie steht im kommenden Jahr die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften an, die vom 9. bis 12. September auf der Staatsdomäne Beiersröder Hof im mittelhessischen Hammersbach statt finden werden.

LLH-Fachgebietsleiter Klaus Sens wies in seiner Eröffnungsrede zum 32. Hessischen Landesentscheid darauf hin, dass das Leistungspflügen nicht nur die Fortführung einer alten Tradition sei, sondern auch als Teil der landwirtschaftlichen Berufsausbildung gesehen werden müsse. „Der Landesentscheid im Leistungspflügen ist ein

hervorragendes Mittel, durch ständiges gegenseitiges Messen neue Maßstäbe zu schaffen. Er schafft Vergleichsmöglichkeiten für die Teilnehmer, ist Demonstration für die Zuschauer und Bestätigung für die Ausbilder. Wie alle Berufswettbewerbe hat auch er das Ziel, Teamarbeit, Eigenverantwortung, Kreativität und Leistungsbereitschaft zu fördern und zu honorieren.“ so Sens.

Staatssekretär Mark Weinmeister vom Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wies in seiner Ansprache auf die lange Tradition der Pflugwettbewerbe hin und freute sich, dass sich auch noch heute junge Landwirtinnen und Landwirte Wettkampfrichtern und einem breiten Publikum mit ihrem Können präsentieren. Dabei dankte er auch den verantwortlichen Organisatoren aus LLH, der hessischen Landjugend und der Pflügergemeinschaft Schwalm-Eder sowie Betriebsleiter Jochen Kersten ohne deren Unterstützung die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Sein Dank ging auch an den Sportverein Maberzell, der sich um die Bewirtung von Teilnehmern und Besuchern kümmerte sowie die Oldtimer- und Maschinenaussteller, die auch einen Einblick in die Landwirtschaft von Gestern und Heute ermöglichten.



Die Teilnehmer des 32. hessischen Landeswettbewerbs im Leistungspflügen mit Veranstaltern und Ehrengästen

Verantwortlich: Dr. Ernst-August Hildebrandt, LLH Presse- und Öffentlichkeitsarbeit